

# ANTWORT

## AUF AKTUELLE FRAGEN

### Zwei Revolutionen und eine £ neue Verfassung

Den Managern in den Propagandazentralen der Kiesinger Strauß-Regierung ist nichts Besseres eingefallen, als die angekündigte Ausarbeitung unserer sozialistischen Verfassung mit der Behauptung zu begleiten, wir wollten die Spaltung Deutschlands vertiefen. Diese Lüge ist nicht neu, sie hat seit zwanzig Jahren das Werk der Spaltung und der Spalter begleitet. Überhaupt ist die Lüge ein wichtiges Kampfmittel im Arsenal der psychologischen Kriegführung der Imperialisten. Die Reden des amerika-

nischen Präsidenten Johnson triefen von Friedensbeteuerungen, während er zur gleichen Zeit den verbrecherischen Krieg gegen das vietnamesische Volk immer mehr ausweitete. Die Reden der führenden Politiker des Hauptverbündeten der amerikanischen Globalstrategen auf europäischem Boden, von Kiesinger bis Wehner, strotzen von „Menschlichkeit“, während sie gleichzeitig den schmutzigen Krieg der USA gegen das vietnamesische Volk in einem beispiellosen Ausmaß unterstützen.

#### **Wovon die Herren in Bonn abdenken wollen**

Die Bonner Lüge soll von der Tatsache ablenken, daß die heutigen Herren Westdeutschlands die Spalter Deutschlands sind. Die Spaltung Deutschlands war alles andere als ein Zufall. Sie geschah planmäßig und bewußt, mit Vorbedacht.

Die imperialistischen Kräfte des Kaiserreiches, der Weimarer Republik und des Hitlerstaates, denen es gelang, unter der Schirmherrschaft der Westmächte die Katastrophe von 1945 zu überleben und ungestraft zu überstehen, waren

nicht bereit, auf ihre Machtpositionen zu verzichten. Obschon die Geschichte ein unerbittliches Urteil gefällt hatte, obschon sich die deutschen Imperialisten als unfähig erwiesen hatten, die Geschicke des Volkes zu leiten, sind sie nicht von der Bühne abgetreten. Ihre Devise war: Lieber das halbe Deutschland ganz, als das ganze Deutschland halb. Und so handelten sie mit eiserner Konsequenz: Sie spalteten Deutschland. Sie verwandelten die drei westlichen Besatzungszonen zunächst in eine Barriere und später in eine Speerspitze gegen die Demokratie und den gesellschaftlichen Fortschritt auf deutschem Boden.

An Zeugnissen über diesen nationalen Verrat der deutschen Monopolbourgeoisie ist kein Mangel. Seinerzeit, als die Pläne zur Spaltung Deutschlands in den USA ausgeheckt wurden, schrieben einflußreiche amerikanische Zeitungen, was die Glocke schlagen sollte. Die „New York Herald Tribune“ vom 20. Dezember 1947 meinte vorausschauend: „Die Aufteilung Deutschlands wird uns freie Hand geben, Westdeutschland in ein System der Westmächte einzubauen.“ Und ein paar Monate darauf, am 16. Mai 1949, verkündete die „Washington Post“ voller Freude, daß in Westdeutschland die Macht der Großbourgeoisie etabliert wird: „Die CDU/CSU wird die Regierungs-